

## Todesnachricht

SCHWESTER MARY SEBASTIEN

ND 4070



Jean Claire SCHMIDT

Herz Mariä Provinz, Covington, Kentucky, USA

Datum und Ort der Geburt	27. Mai 1927	Newport, KY
Datum und Ort der Profess	11. August 1948	Covington, KY
Datum und Ort des Todes	22. März 2018	Covington, KY
Datum und Ort der Bestattung	28. März 2018	Covington, KY

Sr. Mary Sebastien (Jean) Schmidt war die Tochter der Eheleute Helen und Joseph Schmidt. Sie war das zweite der beiden Kinder. Sie besuchte die St. Stephen Grundschule und machte 1945 ihren Abschluss an der Notre Dame Academy. Im September desselben Jahres trat sie bei den Schwestern Unserer Lieben Frau ein und legte am 11. August 1948 ihre erste Profess ab.

Schwester Sebastien setzte ihre Ausbildung fort am Villa Madonna College, an der Xavier Universität und an Regina Mundi in Italien. Schwester begann mit ihrer Unterrichtstätigkeit in der St. Augustine Schule in Covington und in der Herz Jesu Schule in Bellevue. Sie unterrichtete mehrere Jahre Religion, Latein und Geschichte an der Notre Dame Academy in Covington und an der Bischof Brossart Schule in Alexandria, Kentucky.

1990 wurde Schwester an die Schule der Hl. Dreifaltigkeit in Harlan, Kentucky, versetzt. Sie erkannte bald, dass es nicht nur um die Lehrtätigkeit ging, sondern dass die ganze Gemeinde in Harlan Hilfe benötigte. Sie begann sofort, zweimal im Monat Spendenaufrufe zu verschicken und Vorträge zu halten. Schwester rief aber nicht nur zu Spenden auf. Einen Bereich der vordren Veranda des Klosters verwandelte sie in eine Ausgabestelle für Nahrungsmittel, Windeln, Kleidung und Geld für Medikamente.

Am 19. April 1996 ehrte die Diözese Lexington Schwester Sebastien mit der Missions-Auszeichnung für ihre Arbeit in Harlan, Kentucky. Schwester hatte Teil an der Aufgabe der katholischen Kirche, die Verkündigung der christlichen Botschaft mit der Gemeindetätigkeit zu verbinden, um den Menschen zu helfen, sich selbst zu helfen.

Später im April 1996 wurde das Buch „Women of Coal“ herausgegeben. Es handelt von starken Frauen mit einer besonderen Geschichte. Die Schwestern der Dreifaltigkeitskirche und der Pfarrschule werden darin geehrt. Schwester M. Sebastien wird zitiert: „Wenn wir jemanden an der Tür hören, schicken wir ihn nie weg, denn es könnte Christus sein, der anklopft.“

2002 zog sie nach einem Schlaganfall nach Lourdes Hall in St. Joseph Heights. Auch hier setzte sie ihren sozialen Einsatz fort. Sie verschickte weiterhin Spendenaufrufe zur Unterstützung des Lernzentrums in Harlan. Als Kind hatte Schwester von ihrer Mutter gelernt, in jeder Situation zu sagen „Alles für Jesus“. In den Jahren ihrer Lehrtätigkeit und ihrer Sozialarbeit lebte Schwester Sebastien aus diesen Worten. In diesem Sommer hätte sie ihr Gnadenjubiläum, 70 Jahre Ordensleben, gefeiert.

Am 22. März 2018 ging Schwester im Beisein ihrer Familie und Freunde heim zu Gott. Möge der Herr, der ihren Einsatz kennt, nun ihr reicher Lohn sein. Möge sie ruhen in Frieden.